

**5. Konferenz des Projektclusters
Jüdisches Heiliges Römisches Reich**



**Die jüdische Geschichte der Frühen Neuzeit als
sakrale Geschichte.**

Konfrontation, Austausch und Transfer

28. – 30. März 2009

**Beginn:
Samstag, 28. März 2009, 14.30 Uhr**

Ort: Historisches Kolleg München

14.30 Uhr Eröffnung

(Andreas Gotzmann - Stefan Ehrenpreis - Stephan Wendehorst)

Teil I:

Juden und Christen als Mitglieder ‚heiliger Gemeinschaften‘

15.00 Uhr Vortrag 1 (Karl Härter, Frankfurt a. M.)

Sakrale und religiöse Handlungen der Juden in den juristischen Diskursen des Alten Reiches.

15.30 Uhr Vortrag 2 (Andreas Gotzmann, Erfurt)

Säkularisierung und totale Religion. Zur Differenz von Theologie und Handlungswirklichkeit im deutschen Judentum der Frühen Neuzeit

16.-16.30 Uhr Diskussion (Vorträge 1 und 2)

16.30 Uhr Vortrag (Jan Doktór, Warschau)

Christlicher Umgang mit dem Judentum: zwischen Toleranz, Reform und Bekehrung in Polen-Litauen im 18. Jahrhundert.

17.00 Uhr Vortrag (Matthias Kloft, Giessen)

Die jüdische sakrale Legitimation kaiserlicher Herrschaft: Das Gebet für den Kaiser.

17.30-18.00 Uhr Diskussion (Vorträge 3 und 4)

18.00 – 18.30 (Pause)

18.30 Uhr Vortrag 5 + Diskussion (Graf zu Dohna, Castell)

Die Vertreibung der Kitzinger Juden 1763. Ein Konflikt um Konversion und Zwangstaufen im Hochstift Würzburg.

19.30 Uhr Abendessen

Sonntag 29. März 2009, Beginn 09.00 Uhr

09.00 Uhr Vortrag 6 (Dean Phillip Bell, Chicago)

Community and Sacrality: Jews and Christians in Early Modern Worms.

09.30 Uhr Vortrag 7 (Sylvie-Ann Goldberg, Paris)

Time and Space as Religious Categories in Ashkenazic Judaism.

10.00 Uhr Diskussion (Vorträge 6 und 7)

10.30-11.00 Uhr (Kaffee-Pause)

11.00 Uhr Vortrag 8 (Rachel Greenblatt, Cambridge MA)

Communal Memory of Jews in Prague: *Löbl Kurtzhandl* as a Jewish 'Counter-Saint'.

11.30 Uhr Vortrag 9 (Kenneth Stow, Haifa)

The *Tractatus de Iudaeis* of Giuseppe Sessa (Turin, 1716): Legal Uniformity and Evolutionary Emancipation

12.00 Uhr Diskussion (Vorträge 8 und 9)

12.30 Mittagessen

Teil II:

Gelehrsamkeit, Kunst und Recht als Medien gegenseitiger gesellschaftlicher Verhandlungen zwischen Juden und Christen

14.00 Uhr Vortrag 10 (Nils Römer, Dallas)

Die Kaiseradler in der Wormser Synagoge. Jüdische Religion und Reichssymbolik.

14.30 Uhr Vortrag 11 (Abraham David, Jerusalem)

Johan Christoph Wagenseil and his Relationship with Jewish Scholars in the Second Half of the 17th Century.

15.00 Uhr Diskussion (Vorträge 10 und 11)

15.30-16.00 Uhr (Kaffee-Pause)

16.00 Uhr Vortrag 12 (Louise Hecht, Jerusalem/Olmütz)

Kontroversen um die Etablierung säkularer Schulen Ende des 18. Jahrhunderts: Frankfurt und Prag im Vergleich

16.30 Uhr Vortrag 13 (Ruth von Bernmuth, Chapel Hill NC)

Luther auf Jiddisch

17.00 Uhr Diskussion (Vorträge 12 und 13)

17.30 Uhr Vortrag 14 (Dirk Sadowski, Leipzig)

Hebräischer Buchdruck um 1740 – der Jeßnitzer Buchdrucker Israel bar Avraham

18.00 Uhr Diskussion (Vortrag 14)

Öffentlicher Abendvortrag

Ort: Historisches Kolleg München

Zeit: 29. März 2009, 19.00 Uhr (s.t.)

Yosef Kaplan (Jerusalem)

Communal Discipline and Religious Authority in 17th Century Western Sephardic Communities

20.00 Uhr Abendessen (Catering im Hause)

Teil III:

Institutionelle Schnittstellen jüdischer und christlicher 'heiliger Bereiche': Der Kaiser, der Reichshofrat, die Universitäten, Stände und Gelehrtenwelt

Montag, 30. März 2009, Beginn 09.00 Uhr

09.00 Uhr Vortrag 16 (Anke Költch, Erfurt)

„...denen Juden zu befördern aus herzlichen Mitleiden“ – Initiatoren und Vorsteher von Proselytenanstalten und ihre reichsweiten Netzwerke

09.30 Uhr Vortrag 17 (Ramona Woellner, Halle)

Staat und Religion. Das Gebet für den König als politisch-theologische Konzeption in der jüdischen Liturgie.

10.00 Uhr Diskussion (Vorträge 16 und 17)

10.30 (Kaffee-Pause)

11. 00 Uhr Vortrag 18 (Stephan Wendehorst, Wien)

In and Out of Ecclesiastical Law: The Transformation of the *Ius Ecclesiasticum Iudaicum* in the Work of Christian Friedrich Glück.

11.30 Uhr Vortrag 19 (Thomas Lau, Fribourg)

Die Befreiung von den Juden – ein integraler Bestandteil eidgenössischer Freiheitsvorstellungen in der Frühen Neuzeit?

12.00 Uhr Diskussion (Vorträge 18 und 19)

12.30 Uhr Mittagessen

14.00 Uhr Vortrag 20 (Astrid von Schlachta, Innsbruck)

Juden und Judentum in den politischen und gesellschaftlichen Interpretationsmustern der Landstände in Tirol und Ostfriesland.

14.30 Uhr Vortrag 21 (Stefan Ehrenpreis, München)

Die Zensur antijüdischer Schriften im Reich im 17. und 18. Jhd.

15:00 Uhr Vortrag 22 (Aya Elyada, München)

Die jiddische Bibel und die Theologen: Beitrag zur sakralen Dimension jüdischer Geschichte im Heiligen Römischen Reich

15.30 Uhr Diskussion (Vorträge 20, 21 und 22)

Ende ca. 16.00 Uhr

Chairs:

Andreas Brämer (Hamburg,)

Ittai Joseph Tamari (München)

Andreas Gotzmann (Erfurt)

Stephan Wendehorst (Wien)

Stefan Ehrenpreis (München)

Veranstaltungsinformationen

5. Konferenz des Projektclusters

Jüdisches Heiliges Römisches Reich

Ort: Historisches Kolleg
Kaulbachstr. 15
80539 München

Zeit: 28.-30. März 2009

Gefördert durch die
Fritz Thyssen Stiftung



Eine Kooperation von:

Prof. Dr. Andreas Gotzmann
Universität Erfurt
Lehrstuhl für Judaistik



Prof. Dr. Stefan Ehrenpreis
Universität München
Historisches Seminar



Dr. Stephan Wendehorst
Alexander von Humboldt Stiftung

